**Antrag auf Notbetreuung**

Seit Freitag, dem 23.04.2021 gilt in Baden-Württemberg die Bundes-Notbremse. Überschreitet in einem Landkreis oder einer kreisfreien Stadt an drei aufeinander folgenden Tagen die Sieben-Tage-Inzidenz den Schwellenwert von 165, so sind ab dem übernächsten Tag die Kindertagesstätten geschlossen. Bei einer Schließung soll dann wieder Notbetreuung stattfinden (analog zu der Vorgehensweise vom Dezember 2020).

Zugang zur Betreuung sollen erhalten:

a) Kinder, deren Eltern aus beruflichen Gründen darauf angewiesen sind

b) Kinder, deren Eltern aus privaten Gründen die Betreuung nicht übernehmen können, etwa wenn es pflegebedürftige Angehörige zu versorgen gilt oder deren Eltern psychisch beeinträchtigt sind o.ä.

c) Kinder, bei denen eine Kindeswohlgefährdung vorliegt (Jugendhilfemaßnahme nach § 8a SGB VIII (es wird keine Bescheinigung des Jugendamtes benötigt)

**Wir versichern, dass mindestens eine dieser Voraussetzungen bei uns vorliegt und melden unser Kind**

|  |  |
| --- | --- |
| **Name des Kindes:** |  |
| **Geburtsdatum:** |  |
| **Gruppe** |  |
| **Gruppenform** |  |

**für folgende Tage zur Notbetreuung an:**

bitte ankreuzen:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Montag** | **Dienstag** | **Mittwoch** | **Donnerstag** | **Freitag** |
|  |  |  |  |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **Datum** | **Unterschrift** |
|  |  |